

Datum 29.09.2022  
Fon 02262/22 111 / 0  
Fax 02262/22 111 / 99  
Betreuer /ph  
E-Mail [wl@woehrparking.at](mailto:wl@woehrparking.at)  
Aktenzeichen (Angebots-Nr) 22/xxxx



WÖHR Autoparksysteme GmbH | 2100 Korneuburg | Industriestrasse 1/A OG.03

**Herrn Wolfgang Huber**  
Gemeinde Velden am Wörthersee

## **RICHTPREISANGEBOT**

**Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von einem automatischen Fahrradparksystem  
WÖHR Bikesafe Turm 885 / 16 / 8 / 122 Stellplätzen, Turm 885 / 16 / 6 / 90 Stellplätzen und  
885 / 16 / 4 / 58 Stellplätzen**

Sehr geehrter Herr Huber,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem automatischen Fahrradparksystem.  
Gerne erhalten Sie nachfolgend unsere Richtpreise für den Bikesafe 885 für 58, 90 und 122  
Fahrradstellplätze in der Standardkonfiguration.

Bitte beachten Sie, dass die genannten Preise für unsere Standardkonfiguration als Turmvariante  
gelten. Unterschiedliche Konfigurationen der Fassade, Anzahl der Übergabebereiche und Kombination  
Turm- / Schachtvariante sind möglich. Bitte teilen Sie uns Ihre Anforderungen mit, damit wir Ihnen ein  
projektbezogenes Angebot unterbreiten können.

WÖHR entwickelt, produziert und montiert hauseigene Auto- und Fahrradparksysteme, die wir nach  
Übergabe auch servicetechnisch betreuen.

Unsere deutsche Muttergesellschaft ist ein Familienunternehmen, wurde bereits 1902 gegründet und  
feiert nunmehr sein 120-jähriges Bestehen. Bereits 1959 wurde von WÖHR das erste Parksystem für  
zwei Autos übereinander entwickelt und montiert. Seit 60 Jahren haben wir uns auf innovative  
Parkraumlösungen spezialisiert: vom einfachen Doppelparker für zwei Autos übereinander bis hin zu  
vollautomatischen Hochregallagern mit mehreren hundert Stellplätzen.

Unsere Stärken sind die individuelle und effiziente Erfüllung von Kundenwünschen und die Lösung von  
Parkproblemen. Qualifizierte Mitarbeiter und modernster Maschinenpark unterstützen die  
Innovationsstärke des Unternehmens.

Sie bekommen bei uns alles aus einer Hand. Daher sichern wir Ihnen eine seriöse Beratung und einen  
kompetenten After-Sales-Service zu. Vertrauen Sie auf die Erfahrung von WÖHR.

**Bestandteile unseres Richtpreisangebots:**

- 1x Fahrradparksystem Bikesafe mit 8 Parkebenen und 122 Stellplätzen als Turmvariante  
Standard-Bedienkonzept mit RFID Chips für Dauermieter  
Übergabekabine in Aluminium Verkleidung, Farbton RAL 9006 Weißaluminium und  
RAL 1003 Signalgelb (alternative Farben aus dem RAL Classic möglich)  
Inkl. Schnittstelle für Ferndiagnosesystem  
inkl. Transport innerhalb Deutschland  
inkl. Montage und Elektroarbeiten am Schaltschrank WÖHR  
inkl. Kran, Arbeitsbühne, und Gerüst für die Montage  
inkl. Inbetriebnahme und Dokumentation

***Richtpreis******netto EURO 825.000,-***

- 1x Fahrradparksystem Bikesafe mit 6 Parkebenen und 90 Stellplätzen als Turmvariante  
Standard-Bedienkonzept mit RFID Chips für Dauermieter  
Übergabekabine in Aluminium Verkleidung, Farbton RAL 9006 Weißaluminium und  
RAL 1003 Signalgelb (alternative Farben aus dem RAL Classic möglich)  
Inkl. Schnittstelle für Ferndiagnosesystem  
inkl. Transport innerhalb Deutschland  
inkl. Montage und Elektroarbeiten am Schaltschrank WÖHR  
inkl. Kran, Arbeitsbühne und Gerüst für die Montage  
inkl. Inbetriebnahme und Dokumentation

***Richtpreis******netto EURO 750.000,-***

- 1x Fahrradparksystem Bikesafe mit 4 Parkebenen und 58 Stellplätzen als Turmvariante  
Standard-Bedienkonzept mit RFID Chips für Dauermieter  
Übergabekabine in Aluminium Verkleidung, Farbton RAL 9006 Weißaluminium und  
RAL 1003 Signalgelb (alternative Farben aus dem RAL Classic möglich)  
Inkl. Schnittstelle für Ferndiagnosesystem  
inkl. Transport innerhalb Deutschland  
inkl. Montage und Elektroarbeiten am Schaltschrank WÖHR  
inkl. Kran, Arbeitsbühne und Gerüst für die Montage  
inkl. Inbetriebnahme und Dokumentation

***Richtpreis******netto EURO 690.000,-******Alle Preise sind netto, die aktuell gültige gesetzliche Mehrwertsteuer ist hinzuzurechnen.***

## Bestandteil Mehrpreis für Schließfachanlage mit Ladeinheit:

### 1x Schließfacheinheit S20

Tragende Konstruktion: Feuerverzinktes Portalrahmen aus Stahl-Profilen

Ausführung als 4-Feld Schließfacheinheit

Tragende Konstruktion kpl. in RAL Ton nach Serienfarben WÖHR oder Absprache beschichtet

Abmessungen: HxBxT ca. 2085x1630x533,5 mm

Abmessungen Schließfach: HxBxT ca. 400x400x500 mm

- 19 von 20 Fächer frei nutzbar, mit Lademöglichkeit (1 Ladesteckdose 230 V pro Fach)
- 1 von 20 Fächer wird für Steuerung benötigt
- Pro Schrankzeile werden die Ladesteckdosen über FI abgesichert
- Absicherung pro Schrankzeile mit 16A
- Aufgedübelt auf festem Untergrund
- Inkl. Montage

**Richtpreis**

**netto EURO 59.000,-**



*Bild 1:*

*Beispielhafte Darstellung einer 3-Feld Schließfachanlage. Überdachung ist optional und in unserem Preis Pos. 2 nicht enthalten. Farbton ist individuell wählbar.*

## 3. Technische Daten

Stromanschluss:

3 Phasen + N + PE, (TN-S Netz), 400 V, 50 Hz

Elektrische Absicherung:

Betriebsklasse gL/gG (3x50 A) -K träge

## 4. Richtwerte Energieaufwand für den Bikesafe (ohne Schließfachanlage)

Stromverbrauch pro Ein- oder Auslagerungsvorgang	ca. 0,04 kWh
--	--------------

## 5. Zugriffszeiten

Bikesafe 885 - 8 Parkebenen und 122 Stellplätze

Die Zugriffszeit ist die Zeit von der Anforderung des Fahrrades am Bedienmonitor bis das Fahrrad abholbereit in der Radschiene des Übergabebereiches steht. Die Zugriffszeit Ausparken bezieht sich jeweils auf eine Einzelanforderung. Mehrfachanforderungen sind nicht berücksichtigt.

Minimale Zugriffszeit des nächsten Rades: ca. 20 Sekunden

Maximale Zugriffszeit des entferntesten Rades: ca. 30 Sekunden

Die Einparkzeit ist die Anlagenzzeit gemessen von der Bestätigung des Nutzers am Bedienmonitor bis die Anlagentür nach Einzug des Fahrrades wieder geschlossen ist.

Einparkzeit: ca. 10 Sekunden

Die Nutzerzeit ist die angenommene Zeit die ein durchschnittlicher Nutzer benötigt sein Fahrrad beim Einparken abzustellen bis zur Anforderung am Bedienmonitor bzw. beim Ausparken sein Fahrrad nach Bereitstellung wieder zu entnehmen und den Übergabebereich freizumachen.

Nutzerzeit: ca. 20 Sekunden

Die Parkkapazität ergibt sich durch die Einparkzeit (Anlagenzzeit) plus die Nutzerzeit bezogen auf eine Stunde. Sie gilt für kontinuierliches Ein- bzw. Ausparken. Ein Vorzug der Technik ist hierbei, dass der Lift unabhängig vom Übergabebereich arbeiten kann, sodass sich die abgeleisteten Parkvorgänge pro Stunde erhöhen.

Parkkapazität ca. 120 Fahrräder pro Stunde

## 6. Max. Fahrradabmessungen

Bei einer lichten Einbauhöhe von 11,80 m (entspricht 8 Parkebenen) und einem Durchmesser von 7,50 m, können Fahrräder mit den aufgeführten max. Abmessungen eingelagert werden.

Länge:	min.	1.500 mm
	max.	2.000 mm
Lenker-Breite:	max.	760 mm
Höhe:	max.	1.200 mm (90 Stellplätze) und
	max.	1.400 mm (32 Stellplätze)
Gewicht:	max.	30 kg
Raddurchmesser:	min.	24 Zoll
	max.	29 Zoll
Felgenbreite:	min.	22 mm
	max.	80 mm

Optional steht der Bikesafe für Lenkerbreiten von max. 83 cm ebenfalls zur Verfügung. Bitte fragen Sie da den entsprechenden Mehrpreis an.

## 7. ACHTUNG:

1. Helme, Taschen sowie feste Anbauteile (z.B. Fahrradkörbe, Einkaufskörbe, Satteltaschen, Fahrradtaschen, Kindersitze oder sonstiges) können im Bikesafe eingelagert werden, sofern sie den maximalen Abmessungen und Anforderungen des Bikesafes entsprechen.
2. 20" Klappfahräder können nicht eingelagert werden.
3. Der **Bieter** rät ab, Fahrräder mit Spikes einzulagern. Spikes führen auf Dauer zu einem erhöhten Verschleiß der Beschichtung auf den Radschienen.
4. Im eingeklappten Zustand darf der Fahrradständer nicht über das Hinterrad hinausragen.
5. Das Hinterrad-Schutzblech darf max. 30 cm über dem Boden enden.
6. Die Länge des Gepäcks auf dem Gepäckträger darf max. 6 cm länger als das Fahrrad sein, gemessen am hinteren Reifen.
7. Der Abstand zwischen Gepäcktaschen im Front und der vorderen Reifenflanke muss mind. 18 cm betragen.

## 8. Bedienkonzept

Der Übergabebereich ist mit einem Bedientableau ausgestattet. Dieser befindet sich in Sichtweite des Einfahrtstors. Der Nutzer betritt die Trittmatte und stellt sein Fahrrad in die dafür vorgesehene Radschiene ab. Das Einfahrtstor öffnet analog der Radbreite, das Vorderrad wird bis zum Radanschlag eingeschoben.

### a) Bedienung über RFID Chip für Dauermieter bzw. gleichbleibenden Nutzerkreis (Standardkonfiguration):

Das Schiebetor wird geschlossen und das Rad fixiert. Der Nutzer verlässt die Trittmatte und bestätigt am Bedienterminal mit dem RFID Chip die Einlagerung. Das Vorderrad wird vom Vertikalförderer gefasst und in das Regalsystem eingezogen. Gleichzeitig prüfen Lichtschranken die Höhe, Breite und Länge des Fahrrads.

Falls das einzulagernde Fahrrad die genannten max. Abmessungen überschreitet, wird die Einlagerung abgebrochen und das Fahrrad im Schleichgang wieder in den Übergabebereich herausgeschoben. Wenn das Fahrrad korrekt eingelagert werden kann, erhält der Nutzer eine Bestätigung auf der Textanzeige am Bedientableau.

Das Einfahrtstor wird automatisch geschlossen, der Nutzer verlässt den Übergabebereich. Hinter verschlossenen Toren wird das Fahrrad automatisch, sicher und schnell im Fahrradparksystem eingelagert.

Beim Auslagern erfolgt die Anforderung des jeweiligen Fahrrads wieder mittels RFID Chip. Dieser wird an das Bedientableau gehalten, das Fahrrad wird automatisch in den Übergabebereich transportiert.

Der Nutzer wartet im Durchschnitt ca. 16 Sekunden bis sein Fahrrad im Übergabebereich bereit steht. Sobald der Nutzer die Trittmatte betritt, wird das Vorderrad vom Vertikalförderer freigegeben und das Einfahrtstor wird geöffnet. Der Nutzer muss sein Fahrrad rückwärts herauschieben. Das Einfahrtstor wird automatisch geschlossen.

Mehrere Ausparkvorgänge können gleichzeitig angefordert werden. Die Systemsteuerung speichert die Reihenfolge der Anforderungen und lagert nacheinander aus.

Die Einlagerung der Fahrräder erfolgt dynamisch. Das einzulagernde Fahrrad hat keinen festen Lagerplatz, sondern wird auf ein beliebiges, gerade nicht belegtes und mit geringster Entfernung zum Übergabebereich verfügbaren Lagerplatz befördert.

**b) Bedienung über einen QR Code für einen wechselnden Nutzerkreis (gegen Mehrpreis erhältlich):**

Der **Bieter** stellt dem **Auftraggeber** ein Online Buchungsportal zur Verfügung. Der Kurzzeit Parker muss eine einmalige Registrierung inklusive Hinterlegung der Bankdaten durchführen.

Dann bucht der Nutzer einen Stellplatz für die Dauer x und erhält eine automatische Benachrichtigung auf seinem Smartphone mit dem Zugangscode. Sobald der Zugangscode am Bedienterminal aktiviert wird, kann der Nutzer sein Fahrrad wie oben beschrieben einlagern. Nach der Auslagerung erlischt die Gültigkeit des QR Codes.

Aufgrund der geringen Parkgebühr für das Parken von Fahrrädern, wird die Gebühr – falls vom Auftraggeber so gewünscht – direkt beim Buchen eines Stellplatzes vom Bankkonto des Nutzers abgebucht. Die Höhe der Parkgebühr obliegt dem Auftraggeber bzw. Betreiber.

## 9. Ausschluss

Folgende Punkte sind nicht im Lieferumfang enthalten und vom **Auftraggeber** zu erbringen:

- a. Einholung der Baugenehmigung
- b. Abstimmung Brandschutz und alle damit verbundenen und eventuell zu erbringenden Maßnahmen (ist bauseits mit dem jeweiligen Bauamt abzustimmen)
- c. Alle Kosten und Gebühren für behördliche oder sonstige Abnahmen und Prüfungen
- d. Alle Kosten und Gebühren für Umweltschutzauflagen, Vogelschutz und dergleichen
- e. Blitzschutz
- f. Erschließung des Grundstücks
- g. Vermessen der zu bebauenden Fläche
- h. Alle Arbeiten und Teile unter Punkt 10 und 11
- i. Erforderliche Drainage außerhalb und innerhalb des Fahrradparksystems
- j. Fundament- und Betonarbeiten für die Kraftaufnehmer und Verankerungen der Parksystemteile oder Komponenten
- k. Kabelkanäle und Leitungen die bis zum Schaltschrank des **Bieters** gelegt werden müssen

- l. Erdung und Potentialausgleich
- m. Stromanschluss gemäß Punkt 4
- n. Verkehrssicherungsmaßnahmen und Baustellensicherung während der Montage
- o. Alle Leistungen die in unserem Angebot nicht ausdrücklich erwähnt wurden

## 10. Bauseitige Montagevoraussetzungen

1. Fertige Fundament- und Betonarbeiten gemäß Vorgaben des **Bieters**
2. Bereitstellung eines ausreichenden und geeigneten Lagerplatzes für das angelieferte Material (mindestens 60 m<sup>2</sup>)
3. Der Montagestandort muss per Lkw, Kran, Gabelstapler zugänglich sein
4. Baustrom und – Verteiler, Beleuchtung, Steckdosen, usw. müssen fertiggestellt sein. Der Elektrofestanschluss für das Fahrradparksystem muss spätestens 6 Wochen vor Übergabetermin installiert sein.
5. Fertige Hauptzuleitung zum Schaltschrank, Absicherung gemäß Punkt 4
6. Sicherung der Montagestelle

## 11. Zusätzliche Hinweise

Bauseitig ist insbesondere folgendes zu beachten:

### 1. Behördliche Abstimmung

Evtl. behördliche Auflagen, insbesondere zum Brandschutz sind bauseitig mit dem Bauamt abzustimmen. Falls durch solche Auflagen Änderungen an der vertraglichen Systemkonzeption erforderlich werden, wird eine Angebotsanpassung vorgenommen.

### 2. Elektroverdrahtung:

Die Elektroverdrahtung bis zum Schaltschrank des Bieters mit 3 Phasen + N + PE (TN-S Netz), 400 Volt, 50 Hz, TN-S Netz erfolgt bauseitig.

Die max. Netzspannungstoleranz darf nicht mehr als  $\pm 10\%$ , die max. Frequenztoleranz nicht mehr als  $\pm 2\%$  betragen.

Die Zuleitung muss bauseitig vorgesehen werden und nach den Angaben des Bieters gesichert werden. Die Elektroversorgung muss abgesichert werden.

### 3. Erdung und Potentialausgleich

Im Aufstellungsort des Schaltschranks ist vom Auftraggeber eine Anschlussmöglichkeit zum Fundamenterder vorzusehen, da die Potentialausgleichsschiene im Schaltschrank über eine möglichst kurze Leitung mit dem Fundamenterder verbunden werden muss.

Im Aufstellungsbereich des Stahlbaus sind vom **Auftraggeber** Fundamenterder vorzusehen, da der gesamte Stahlbau über möglichst kurze Leitungen durch den **Bieter** mit den Erden verbunden werden muss.



**4. Maße**

Alle Maße sind Mindestfertigmaße. Toleranzen sind zusätzlich zu berücksichtigen.

**5. Straßensperrung**

Falls aus Gründen außerhalb des Einflusses vom Anbieter ein Abladen nur mittels Straßensperrung oder außerhalb der betriebsüblichen Arbeitszeit möglich ist, werden solche Zusatzaufwendungen gesondert in Rechnung gestellt.

Die angegebenen Preise sind nur als Richtpreis anzusehen. Ein Fixpreisangebot können wir erst nach Klärung der Projektanforderungen abgeben.

Mit freundlichen Grüßen

WÖHR Autoparksysteme GmbH

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'W. Lenke', is positioned above the printed name.

Wolfgang Lenke